

# FINANZIERUNG NACHHALTIGER ENTWICKLUNG IN DER CORONA-KRISE

## VENRO-Webinar

Die Corona-Pandemie hat die Welt überraschend und unvorbereitet in eine Dreifachkrise geworfen: eine Gesundheitskrise, eine Wirtschaftskrise und eine Finanzkrise. Damit ergeben sich neue Rahmenbedingungen für die Agenda 2030 und die Finanzierung nachhaltiger Entwicklung. Vom 20.-22. April 2020 sollte das Entwicklungsfinanzierungsforum der Vereinten Nationen (UN) tagen. Dieses ist aufgrund der Corona-Pandemie nun abgesagt worden. Wir wollen dennoch und besonders vor diesem aktuellen Hintergrund einen Blick auf die von den UN-Mitgliedstaaten und den internationalen Organisationen anvisierten Maßnahmen werfen und fragen, ob und inwieweit sie dazu beitragen, Armut zu überwinden und soziale Ungleichheit zu reduzieren. Aus zivilgesellschaftlicher Sicht müssten die Staaten vor allem die Stabilisierung der Finanzmärkte, die Schuldenkrise vieler Entwicklungsländer und die internationale Steuerkooperation deutlich verbessern. Außerdem bedarf es mehr und gezielt auf die Armutsreduzierung gerichteter öffentlicher Entwicklungszusammenarbeit in den ärmsten Ländern. Zudem bedarf es klarer Ziel- und Rahmensetzungen, wenn öffentliche Mittel für die Förderung der Privatwirtschaft eingesetzt werden.

### WANN

Mittwoch, 8. April 2020,  
von 11 Uhr bis 12:30 Uhr

### WO?

[Webinar-Raum](#)

### ANMELDUNG

Bitte melden Sie über diesen  
↳ [Link](#) an.

### KONTAKT

Dr. Sonja Grigat  
[s.grigat@venro.org](mailto:s.grigat@venro.org)  
Telefon: 030/2 63 92 99-22

## PROGRAMM

---

11:00 **Begrüßung und Einführung**

**Dr. Klaus Schilder**

Co-Sprecher VENRO-AG Globale Strukturpolitik

---

11:15 **Analyse und Bewertung**

**Bodo Ellmers**

Direktor, Sustainable Development Finance Programme,  
Global Policy Forum

---

11:45 **Diskussion**

**Moderation** Dr. Sonja Grigat, Referentin Bereich Globale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung, VENRO

Diese Veranstaltung wurde im Rahmen des VENRO-Projekts Agenda 2030 entwickelt. Dieses ist gefördert durch Engagement Global mit Mitteln des BMZ.



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung